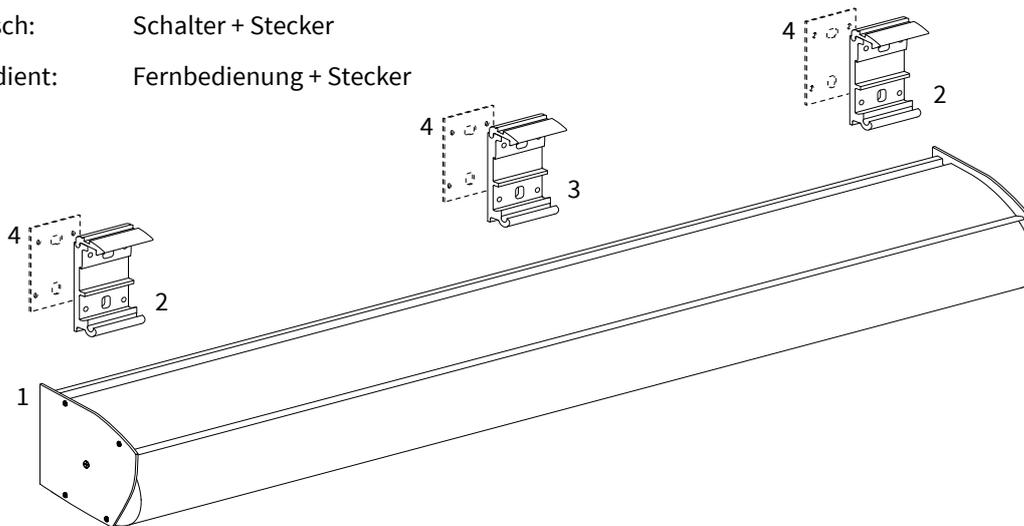


MONTAGEANLEITUNG  
**GELENKARMMARKISE V480 - CANNES**

## Inhalt

1. Gelenkarmmarkise \*
2. Wandhalterungen
3. Zusätzliche Wandhalterung(en) (für Sonnenschutz breiter als 350 cm)
4. Montageplatten (optional)
5. Bedienung
  - a. manueller Betrieb: Kurbelstange
  - b. elektrisch:       Schalter + Stecker
  - c. fernbedient:     Fernbedienung + Stecker



\* abgebildete Markise ist elektrisch betätigt

## Benötigtes Werkzeug

- Bohrmaschine
- Steinbohrer 10/14 mm
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Steckschlüssel 17
- Inbusschlüssel 6
- Rollenmaß
- Wasserwaage
- Bleistift
- Kordel zum Ausrichten

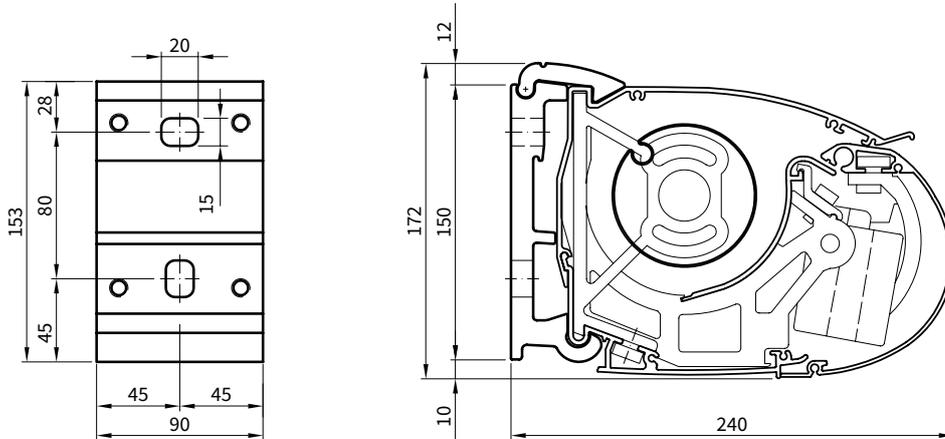
Bei elektrischer Bedienung:

- Schneidezange
- Schlitzschraubendreher

## Technische Daten V480 Cannes

### Wandmontage

Abmessungen in mm

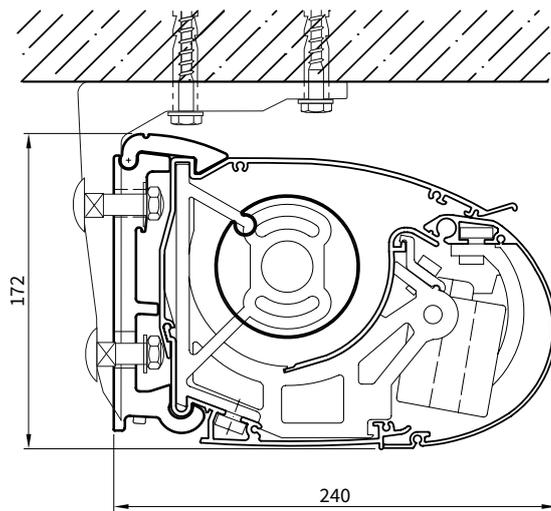


Vorderansicht Wandhalterung Typ 90

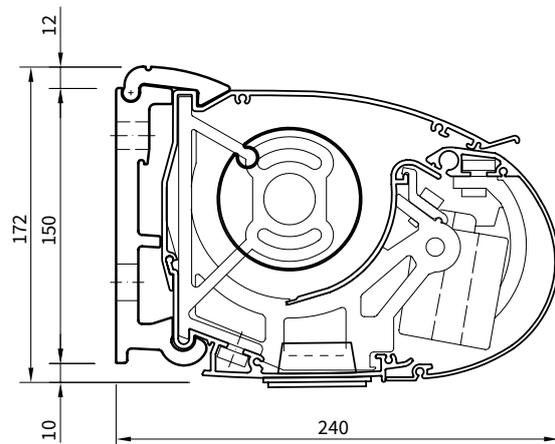
Markisenquerschnitt

### Deckenmontage

### Mit integrierter Beleuchtung



Markisenquerschnitt



Markisenquerschnitt

## Tabelle Wandhalterungen

Typ Tuch	Tuchlänge [mm]	Ausfall [mm]	Breite [mm]														Benötigte Anzahl Wandhalter			
			2500	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000	6500	7000	8000	9000	10000	11000	12000			
alle	alle	Typ	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90	300 / 180 / 90			
		1500	0/0/2	0/0/2	0/0/2	0/0/3	0/0/3	0/0/4	0/0/4	0/0/4	0/0/4	0/0/6	0/0/6	0/0/6	0/0/8	0/0/8	0/0/8			
		2000	0/0/2	0/0/2	0/0/2	0/0/3	0/0/3	0/0/4	0/0/4	0/0/4	0/0/4	0/0/6	0/0/6	0/0/6	0/0/8	0/0/8	0/0/8			
		2500	-	0/0/2	0/0/2	0/0/3	0/0/3	0/0/4	0/0/4	0/0/4	0/0/4	0/0/6	0/0/6	0/0/6	0/0/8	0/0/8	0/0/8			
		3000	-	-	0/0/2	0/2/1	0/2/1	0/2/2	0/2/2	0/2/2	0/2/2	0/3/3	0/4/2	0/4/2	0/4/4	0/4/4	0/4/4			
		3500	-	-	-	0/2/1	0/2/1	0/2/2	0/2/2	0/2/2	0/2/2	0/3/3	0/4/2	0/4/2	0/4/4	0/4/4	0/4/4			
		4000	-	-	-	-	2/0/1	2/0/2	2/0/2	2/0/2	2/0/2	3/0/3	3/0/3	4/0/2	4/0/4	4/0/4	4/0/4			

## Wichtig vor dem Montieren

### Allgemeiner Warnhinweis

Wenn Sie das Verano®-Produkt selbst montieren, ist das Ihr eigenes Risiko. Verwenden Sie diese Anleitung nur als Hilfsmittel und nur bei der Montage dieses spezifischen Verano® Produkts.

Wenn es Ihnen nicht selbst gelingt, dann können Sie sich immer für eine professionelle Montage entscheiden.

Das Montageteam Ihres Verano®-Händlers steht Ihnen gerne zur Verfügung.

### Vorsicht vor Beschädigungen

Verwenden Sie zum Öffnen der Verpackung kein Messer oder andere scharfe Gegenstände. Der Inhalt könnte beschädigt werden. Legen Sie den Inhalt auf eine weiche Unterlage.

Vorsicht beim Bohren. Herabfallender Bohrstaub kann Beschädigungen verursachen.

Überprüfen Sie, ob der Rahmen bzw. die Fassade eben ist.

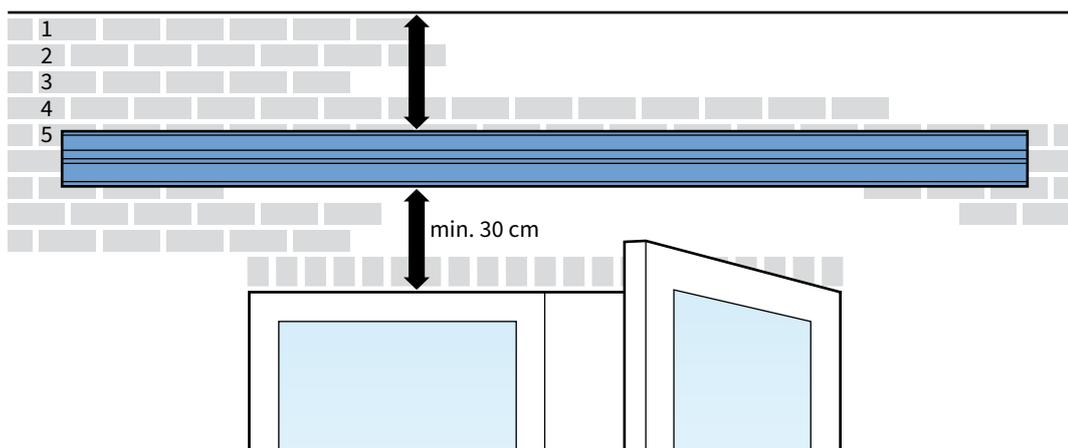
### Überprüfen Sie die Montagehöhe

Überprüfen Sie, ob Sie an Ihrer Fassade ausreichend Montagehöhe haben, um die Markise anzubringen. Über der Wandhalterung (Montagehalterung) müssen sich mindestens 5 Reihen Steine befinden, um zu hohen Druck auf die Fassade zu vermeiden. Vor allem bei einem Ausbau ist das oft nicht der Fall. Es wird empfohlen, das obere Montageloch in die Mitte (mindestens) des 5. Steins von oben zu bohren.

### Wandstreifen

Wenn sich weniger als 5 Reihen Steine über der Wandhalterung befinden, müssen zusätzliche Wandhalterungen verwendet werden. Diese zusätzlichen Wandhalterungen verteilen die Kräfte über eine größere Wandfläche, wenn die Mauern/Wände zu schwach sind. Siehe Seite 5 für ausführliche Anleitungen.

**Achtung!** Achten Sie darauf, dass kein Montagepunkt in den Fenstersturz kommt. Dies sind oft halbe Steine.



### Aufschlagende Tür

Wenn die Markise ganz geöffnet ist, hängt diese in einem Winkel nach unten. Halten Sie bei nach außen aufschlagenden Türen mindestens 30 cm Abstand zwischen Rahmen und Markise.

Es wird empfohlen, die Markise mindestens 30 cm über dem Rahmen aufzuhängen.

## 1. Montage der Wandhalterungen

### 1.1 Markieren der Wandhalterungen

Sehen Sie dazu die Aufkleber auf der Rückseite der Vollkassettenmarkise. Siehe Abbildung 1.1. Die Mitte der Wandhalterungen muss auf der Höhe der Aufkleber angebracht werden.

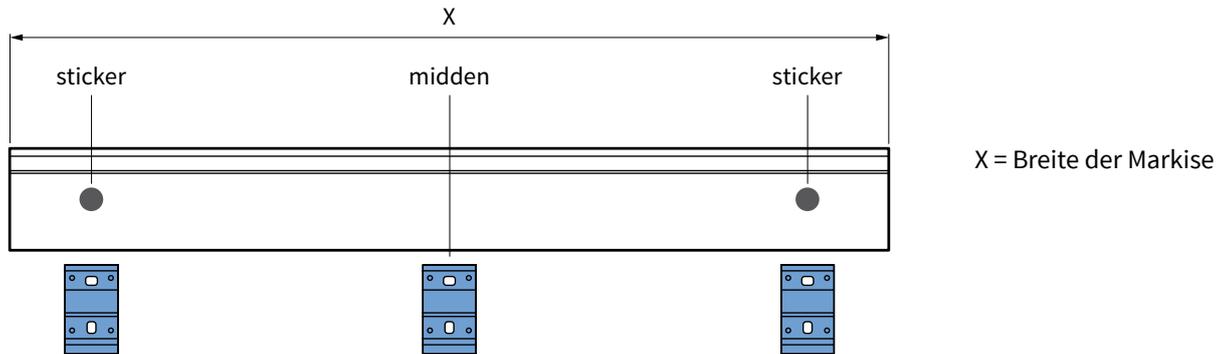


Abb. 1.1 Lage der Aufkleber

Markieren Sie die Bohrlöcher der Wandhalterungen an der Wand. Wenn die Anzahl der mitgelieferten Wandhalterungen größer ist als die Anzahl der Arme (roter Aufkleber) in der Markise, verteilen Sie die verbleibenden Wandhalterungen gleichmäßig über die Breite der Markise. Die Wandhalterungen müssen sowohl horizontal als auch vertikal wasserwaagen-genaue ausgerichtet werden. Siehe Abbildung 1.2. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Schlagschnur zum Ausrichten. Sorgen Sie dafür, dass sich die Montagelöcher so weit wie möglich in der Mitte eines Steins befinden. Siehe Abbildung 1.3.

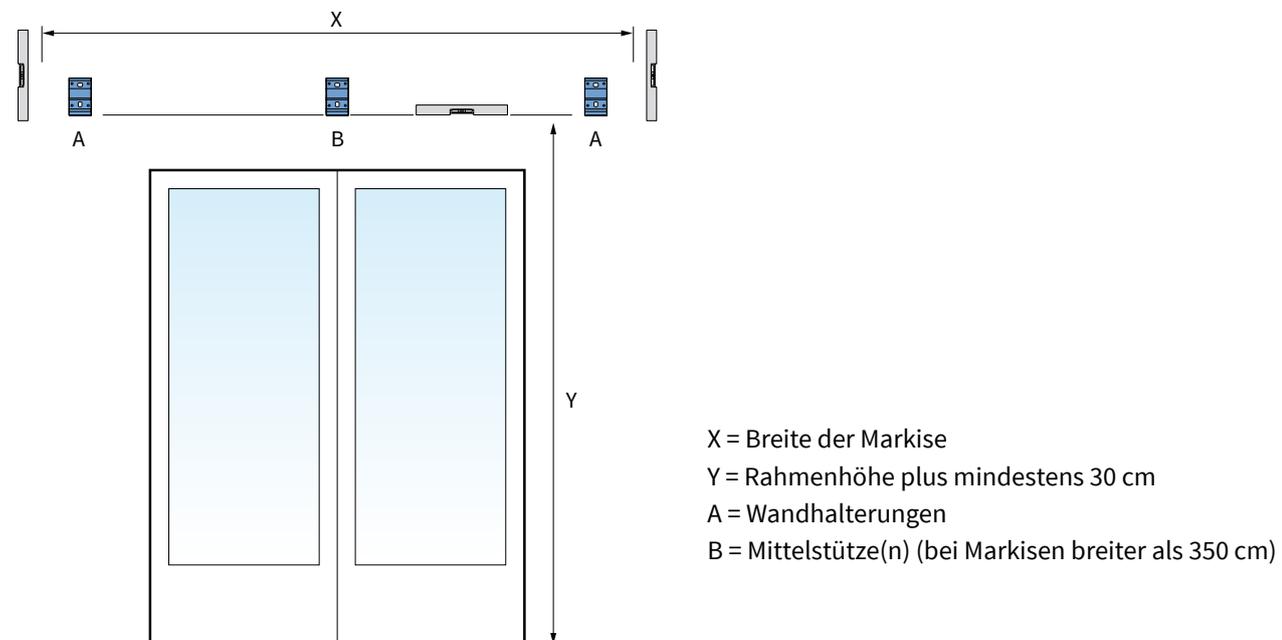


Abb. 1.2 Anbringung der Wandhalterungen

## 1.2 Bohren der Löcher

Bohren der Montagelöcher. Wir empfehlen, mit einem 14 mm-Steinbohrer zu bohren, wenn es sich um eine Beton- oder Steinwand handelt. Verwenden Sie dazu passende Dübel und Schrauben guter Qualität (Empfehlung Dübel 14 mm, Schraube 10-12 mm).

Montieren Sie die Wandhalterungen und ziehen Sie die Schrauben fest an. Optional bei einer unebenen Wand Montageplatten verwenden. Siehe Abbildung 1.3.

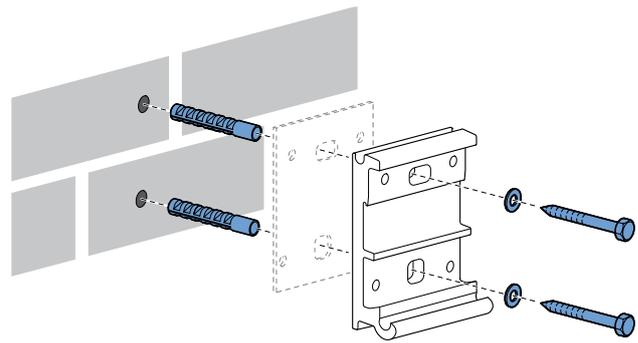


Abb. 1.3 Montage des Wandhalters und des Montageblechs (optional)

## 1.3 Bohren der Bedienungsöffnung

Haben Sie eine Wandbedienung und wollen Sie diese innen anschließen? Messen Sie dann den Ort der Bedienöffnung sorgfältig aus. Dies hängt von Ihren persönlichen Vorlieben und der Situation ab.

Bohren Sie mit einem 10 mm-Bohrer nach innen. Wenn Sie durch die Wand bohren, empfehlen wir, ein Brett gegen die Innenseite der Wand zu halten, um eine Beschädigung der Wand zu vermeiden.

## 1.4 Zusätzliche Wandhalterungen bei schwacher Wand

Wenn sich weniger als 5 Reihen Steine über dem Montageort befinden, müssen zusätzliche Wandhalterungen verwendet werden. Diese zusätzlichen Wandhalterungen verteilen die Kräfte über eine größere Wandfläche, sodass die Mauer oder Wand mehr Gewicht tragen kann. Siehe Abbildung 1.4.

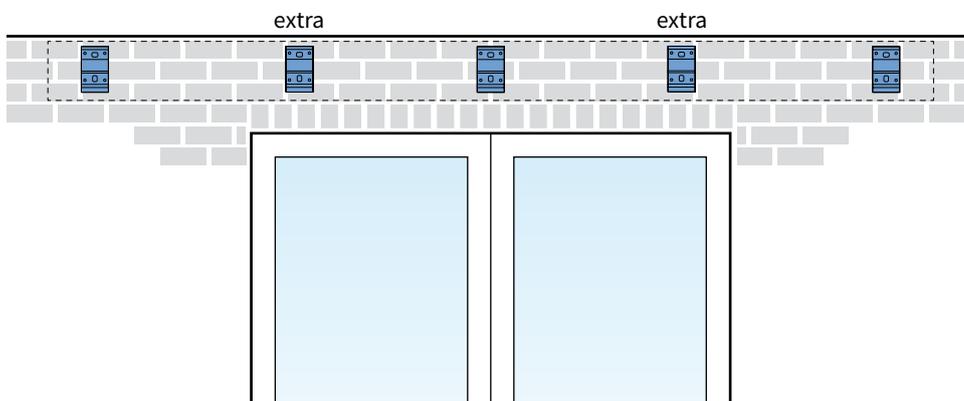


Abb. 1.4 Verwendung von zusätzlichen Wandhalterungen

## 2. Montage der Markise

### 2.1 Anbringen der Markise

1. Hängen Sie die Markise in die Wandhalterungen ein. Siehe Abbildung 2.1.

**ACHTUNG: Die langen Imbusschrauben (a) unten in der Wandhalterung nur einige Umdrehungen lösen, NICHT vollständig herausdrehen!**

2. Die Gelenkarmmarkise in den unteren Haken (Pfeil 1) der Wandhalterung legen und nach hinten drücken (Pfeil 2), bis alle Wandhalterungen an der Markise eingehakt sind.

3. Die langen Imbusschrauben (a) unten in der Wandhalterung wieder festziehen, so dass sich die Markise nicht mehr aus den Wandhalterungen lösen kann.

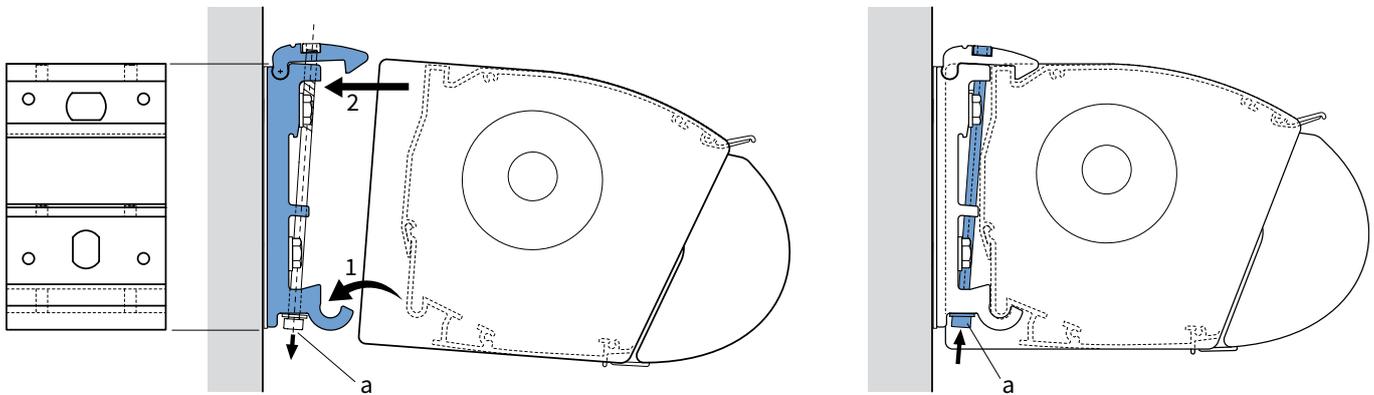


Abb. 2.1 Aufhängen der Markise

## 3. Elektrische Wandbedienung

### 3.1 Anschluss der Wandbedienung

1. Überprüfen Sie die Position des Motors (links oder rechts) von außen gesehen!
2. Wenn sich die Bedienung im Haus befindet, führen Sie zuerst das Kabel durch das Loch in der Wand, das Sie zuvor gebohrt haben.
3. Schließen Sie das 4-adrige Kabel des Motors und das 3-adrige Kabel + Stecker gemäß nachfolgendem Schaltschema an.
4. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose ein.
5. Die Markise ist jetzt angeschlossen. Bevor Sie mit der Montage fortfahren, kontrollieren Sie zuerst, ob das Tuch ordnungsgemäß ausgefahren wird.

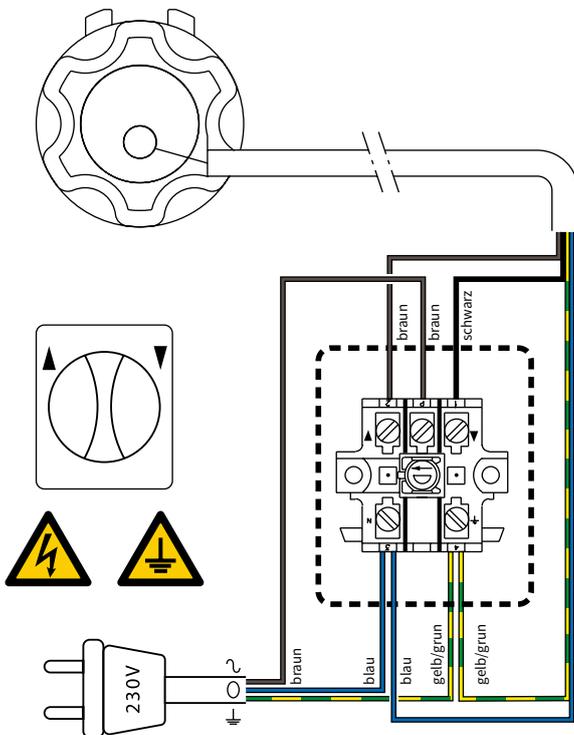


Abb. 3.1 Motor links (Außenansicht)

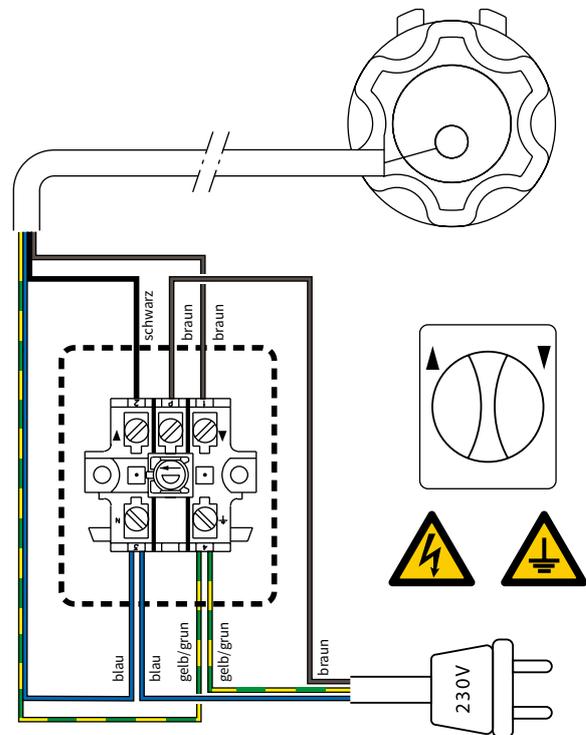


Abb. 3.2 Motor rechts (Außenansicht)

### TIPP! Kitten des Lochs

Bei einem Stromkabel nach innen empfehlen wir, das Loch zuzukitten, durch das das Kabel nach innen verläuft. Dies verhindert, dass Feuchtigkeit nach innen gelangt. Achtung! Tun Sie das sowohl innen als auch außen.

### 3.2 Standard-Werkseinstellung

Die Motorbedienung ist standardmäßig eingestellt.

Siehe hierfür die mitgelieferte [Anleitung für den Motor](#) und die eventuelle [Fernbedienung](#).

## 4. Fernbedienung

### 4.1 Anschluss der Fernbedienung

Führen Sie die nachfolgenden Schritte durch:

1. Wenn sich der Anschlusspunkt (Stromversorgung) im Haus befindet, führen Sie zuerst das Kabel durch das Loch in der Wand, das Sie zuvor gebohrt haben.
2. Montieren Sie den Stecker gemäß dem Farbschema unten:
  - Braun 220 V
  - Blau 220V
  - Gelb/Grün Erdung
  - Schwarz Nicht anschließen
  - Weiß Nicht anschließen
  - Orange Nicht anschließen
3. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose ein.
4. Die Markise ist jetzt angeschlossen. Bevor Sie mit der Montage fortfahren, prüfen Sie zuerst, ob das Tuch ordnungsgemäß ausgefahren wird.

### TIPP! Kitten des Lochs

Bei einem Stromkabel nach innen empfehlen wir, das Loch zuzukitten, durch das das Kabel nach innen verläuft. Dies verhindert, dass Feuchtigkeit nach innen zieht. Achtung! Tun Sie das sowohl innen als auch außen.

## 5. Neigungswinkel

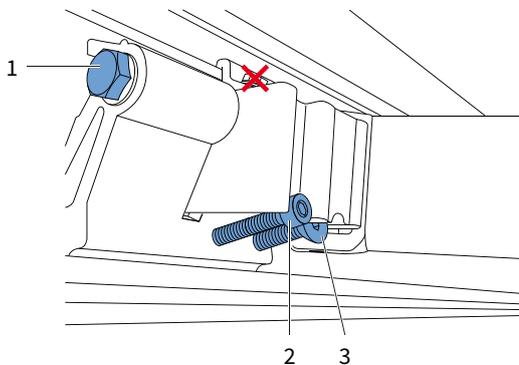
### 5.1 Standard-Werkseinstellung

Die Stehhöhe der Vorderleiste ist standardmäßig zwischen 1,80 - 1,90 m eingestellt, bei einer Montagehöhe von 2,70 Meter.

### 5.2 Einstellen des Neigungswinkels

Wenn Sie die Markise anders als die standardmäßige Werkseinstellung einstellen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Fahren Sie das Tuch vollständig aus. Die Armverbindungen befinden sich links und rechts am Anfang der Gelenkarme (an der Kastenseite). Siehe Abbildung 5.1.
2. Lösen Sie die Sechskantschraube Nr. 1 um eine Umdrehung (Steckschlüssel Nr. 17).
3. Lösen Sie Inbusschraube Nr. 2.
4. Drehen Sie Inbusschraube Nr. 3 im Uhrzeigersinn, um den Arm abzusenken, und im Gegenuhrzeigersinn, um den Arm höher einzustellen. Heben Sie die Vorderleiste beim Lösen etwas an, damit sich Inbusschraube Nr. 3 leichter drehen lässt.
5. Stellen Sie beide Arme ein, bis die gewünschte Neigung erreicht ist und die Vorderleiste wasserwaagengenau steht.
6. Alles sichern durch Festdrehen der Inbusschraube Nr. 2 und der Sechskantschraube Nr. 1.
7. Wenn der Bogen des Arms zu hoch ist, lösen Sie die Sechskantschraube Nr. 1 etwas.



**Achtung!** An der Mutter mit dem roten Kreuz darf nichts verändert werden.

Abb. 5.1 Detail Armverbindung links

## 6. Vorderleiste

### 6.1 Einstellen der Vorderleiste

Die richtige Position ist erreicht, wenn die Vorderleiste perfekt an die obere und untere Kappe anschließt, wenn die Markise geschlossen ist. Siehe Abbildung 6.1.

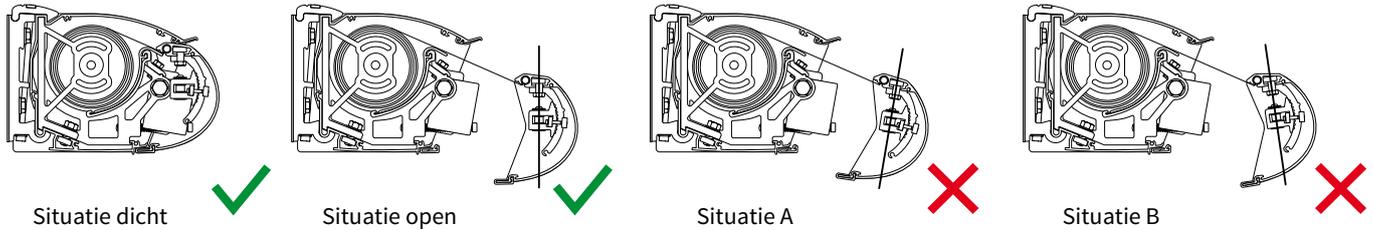


Abb. 6.1 Lage der Vorderleiste

Wenn sich die Neigung ändert, muss auch die Vorderleiste angepasst werden, damit das Tuch sauber schließt.

1. Fahren Sie das Tuch ca. einen halben Meter aus.

Am Ende der Gelenkarme (auf der Seite der Vorderleiste) befinden sich die Vorderleistenanschlüsse.

Siehe Abbildung 6.2.

2. Lösen Sie an allen Anschlüssen der Vorderleiste die Inbusschraube Nr. 1 um einige Umdrehungen, jedoch NICHT vollständig herausdrehen!
3. Öffnen Sie mit einem Schlitzschraubendreher die Klemmleiste Nr. 2 ein wenig.
4. Die Rillen im Anschluss der Vorderleiste ermöglichen eine genaue Justierung der Vorderleiste.  
Die Justierung der Vorderleiste muss an allen Armen gleichmäßig erfolgen.
5. Ziehen Sie die Inbusschrauben Nr. 1 des Anschlusses der Vorderleiste wieder fest.
6. Fahren Sie das Tuch ein.

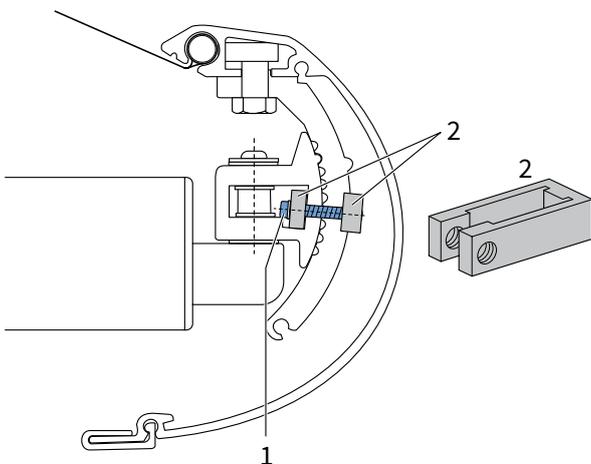


Abb. 6.2 Detail Armverbindung

## 7. Volant

### 7.1 Anbringen des Volants

Für die Anbringung des Volants gehen Sie wie folgt vor: Siehe Abbildung 7.1.

1. Nehmen Sie an einer Seite die Abdeckkappe von der Vorderleiste ab. Der Tuchkeder wird in der Vorderleiste verstaut.
2. Schieben Sie den Tuchkeder an der Seite, an der das Tuch offen liegt, in den Volant.
3. Schieben Sie den Volant vorsichtig in die dazu vorgesehene Aussparung. Achten Sie darauf, dass Sie den Volant vorsichtig schieben, damit keine Risse entstehen!
4. Bringen Sie die Abdeckung wieder auf der Vorderleiste an.

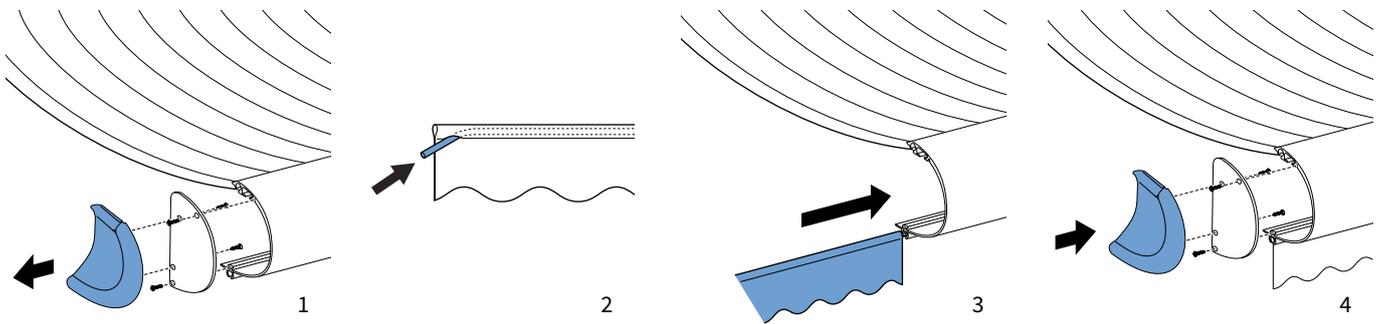


Abb. 7.1 Anbringen des Volants

## 8. Zu beachtende Punkte

**Achtung!** Das Tuch muss stets oben laufen.

**Achtung!** Überprüfen Sie stets, ob die Kunststoff-Schutzstreifen (b) in der Tuchrinne (a) genau unter den Nähten liegen. Siehe Abbildung 8.1.

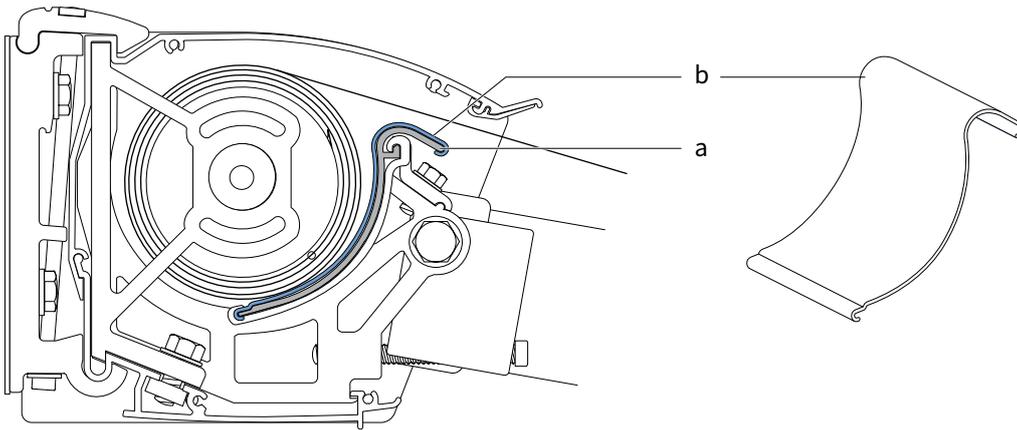


Abb. 8.1 Schutzstreifen in der Tuchrinne

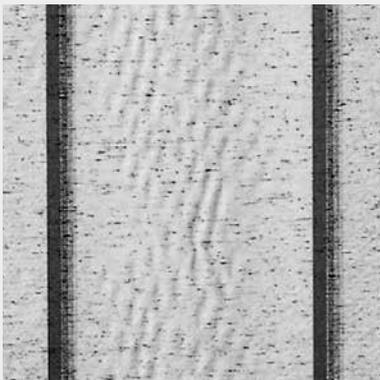
## Informationen für den Endverbraucher

In Ihrer Markise ist ein hochwertiges Tuch verarbeitet. Im Hinblick auf optimale Qualität haben wir uns für ein High-tech-Produktionsverfahren entschieden, bei dem in jedem Fertigungsschritt eine strenge Auswahl erfolgt. Durch Automatisierung, laufende Überwachung, Laboruntersuchungen und fein abgestimmte Nachbehandlungen wird absolut nichts dem Zufall überlassen. Dies erlaubt es uns, die Festigkeit wie auch die Stabilität und Nachhaltigkeit der Farben Ihres Tuchs für viele Jahre zu garantieren.

Auf der Basis einer in der Masse pigmentierten Polyacrylatfaser, die unseren Tüchern ihre außergewöhnliche Qualität verleiht, gilt diesen im Fertigungsprozess außergewöhnlich hohe Aufmerksamkeit. Trotzdem kann ihre Markise kleine Unregelmäßigkeiten aufweisen, die oft schwer festzustellen sind und sich nicht vermeiden lassen. Sie kommen bei jedem technischen Gewebe vor, verringern aber keinesfalls die technische Leistung und die Lebensdauer Ihres Tuchs.

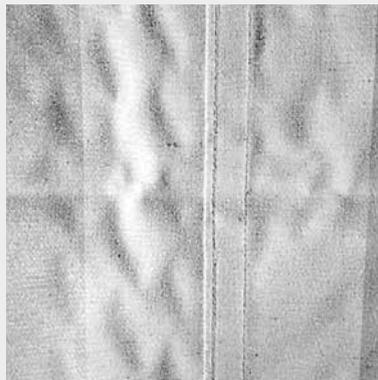
Sie können waffelförmig sein oder als Kreidestreifen, kleine Falten neben den Nähten oder in der Mitte des Tuchs bzw. Flors in Erscheinung treten. Ihr Verkäufer kann für diese Unvollkommenheiten nicht verantwortlich gemacht werden.

Motorkabel: falls gebrochen, keine Garantie.



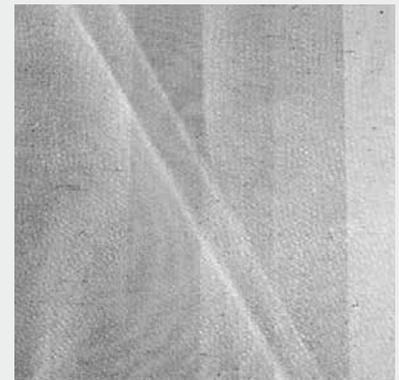
### Waffelbildung oder Faltenbildung

Alle technischen Gewebe können diese Waffelbildung in der Mitte des Tuches aufweisen. Sie sind vor allem bei Gegenlicht durch den unterschiedlichen Lichteinfall sichtbar.



### Waffelbildung (Faltenbildung)

Neben den Nähten, verursacht durch den unvermeidlichen Spannungsunterschied beim Aufrollen.



### Kreidestreifen

Durch die unvermeidliche Faltenbildung während des Produktionsprozesses können sich im Gegenlicht dunkle Streifen zeigen, die vor allem bei helleren Farben sichtbar sind.

Diese kleinen Unvollkommenheiten haben keinen Einfluss auf die Qualität des Tuchs und erfordern absolut keinen Tuchersatz. Informieren Sie uns aber bitte, wenn Sie hinsichtlich Farbechtheit, Fäulnisbefall oder Widerstand, kurz, der Grundmerkmale unserer 2-jährigen Garantie, Abweichungen bemerken.